

## Auftrag für orientierende Untersuchungen nach TR Boden der LAGA bzw. Deponieverordnung für bodenähnliches Material

Freifeld (nur vom Labor auszufüllen):

Ansprechpartner: Herr Matys/Frau Meyer 05151/9871-36

Probenahme: Herr Rahlfs 05151/9871-262

Eingangsdatum:

### Auftraggeber = Rechnungsempfänger

Kundennummer:

Name, Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Telefonnr.

E-Mail

### Zweitschrift des Prüfberichts für:

Kundennummer:

Name, Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Telefonnr.

E-Mail

### Bitte die gewünschten Untersuchungen ankreuzen

- 1  **Mindestuntersuchungsprogramm Feststoff bei unspezifischem Verdacht**  
TS, Kohlenwasserstoffe, EOX, PAK<sub>16</sub>, TOC, Arsen, Blei, Cadmium, Chrom, Kupfer, Nickel, Quecksilber, Zink, Aussehen, Geruch, Bodenart aus Korngrößenverteilung ggf. Siebung
- 2  **Mindestuntersuchungsprogramm im Eluat des Feststoffes bei unspezifischem Verdacht**  
Chlorid, Sulfat, pH-Wert, Leitfähigkeit
- 3  **Komplettprogramm Feststoffgehalte**  
TS, Kohlenwasserstoffe, EOX, PAK<sub>16</sub>, TOC, PCB<sub>6</sub>, Arsen, Blei, Cadmium, Chrom, Kupfer, Nickel, Quecksilber, Thallium, Zink, Aussehen, Geruch, Bodenart, BTEX, LHKW  
Für die Untersuchung leichtflüchtiger Bestandteile (BTEX, LHKW) sind spezielle Regelungen für die Probenahme und den Transport einzuhalten.
- 4  **Komplettprogramm aus Eluat des Feststoffes**  
pH-Wert, Leitfähigkeit, Chlorid, Sulfat, Cyanid gesamt, Phenolindex, Arsen, Blei, Cadmium, Chrom, Kupfer, Nickel, Quecksilber, Zink
- 5  **Deponie – Verordnung; ergänzendes Untersuchungsprogramm Feststoff**  
Glühverlust, Extrahierbare lipophile Stoffe,  Säureneutralisationskapazität bei Gefahrstoffen
- 6  **Deponie – Verordnung; ergänzendes Untersuchungsprogramm im Eluat des Feststoffes**  
DOC, Cyanid leicht freisetzbar, Fluorid, Barium, Molybdän, Antimon, Selen, wasserl. Anteil
- 7  **Deponie – Verordnung; weitere Parameter wie:**  
 Dichte,  Brennwert,  AT<sub>4</sub>,  GB<sub>21</sub>,  PCDD/F,  \_\_\_\_\_ auf Anfrage

### Hinweise für das Labor:

Ohne sachgerechte Probenahme hat die Analyse begrenzte Aussagekraft! Für gutachterliche Aussagen ist die Probenahme in der Verantwortung der LUFA Nord-West mit eigenen Probenehmern notwendig.

### Hinweise zur Probenahme für orientierende Untersuchungen:

Für die Analysen wird ausreichend Material benötigt. Die Materialmenge richtet sich nach der Korngröße. Für Korngrößen unter 2 mm wird ein Volumen von 2 Litern trockenen Materials benötigt. Bei Korngrößen >2 mm werden 10 l Probenmenge benötigt. Die Zahl der Einzelproben, die hieraus resultierende Zahl der Misch- und Sammelproben richtet sich nach dem Volumen des zu untersuchenden Materials.

**Für Rückfragen bezüglich der Probenahme und Analytik stehen wir gerne zur Verfügung.**

Es gelten die AGB der LUFA Nord-West (siehe Internet: www.lufa-nord-west.de). Die LUFA Nord-West ist ein Unternehmen der LWK Niedersachsen. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage D-PL-14165-01-00 festgelegten Umfang.

Datum

Unterschrift Auftraggeber

Telefon